



Gemeinde Nottuln
Die Bürgermeisterin

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. **143/2018**

Produktbereich/Betriebszweig:
70 Gemeindewerke
Datum:
30.10.2018

Tagesordnungspunkt:

Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2019 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2023

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2019 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2019 bis 2023 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Jahresergebnis Erfolgsplan 2018 ./ 665.428 €

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Betriebsausschuss	21.11.2018	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	
Rat	11.12.2018	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Block

...

Sachverhalt:

1. Ausgangssituation

Der Wirtschaftsplan der Bäder besteht aus dem Erfolgsplan, der Vermögens- und Finanzplanung sowie der Stellenübersicht. Während im Erfolgsplan die Aufwendungen und Erträge für das kommende Wirtschaftsjahr veranschlagt wurden, enthält die Vermögensplanung die voraussichtlich für 2019 anstehenden Investitionen und deren Finanzierung. Die Finanzplanung stellt die mittelfristig zu erwartenden Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung dar. In der Stellenübersicht sind die Stellen der Bäder mit den jeweils zugeordneten Arbeitsanteilen der Beschäftigten im Vorjahresvergleich aufgeführt.

Die wesentlichen Planungsdaten der Bäder für die kommenden Wirtschaftsjahre werden im Folgenden erläutert:

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan

Ertragspositionen

Umsatzerlöse

Für das Wirtschaftsjahr 2019 werden Umsatzerlöse in Höhe von rd. 292.713 € erwartet. Hauptposten bilden dabei die Erlöse aus Eintrittsentgelten in Höhe von 154.093 €. Der Ansatz für die Eintrittsentgelte wurde auf Basis der neuen Eintrittspreise berechnet. Hinsichtlich der Wetterlage wird von einer „durchschnittlichen Sommersaison“ ausgegangen.

Aus den Energielieferungen ist mit Erlösen in Höhe von rd. 34.100 € zu rechnen. Diese Erlösposition umfasst die Stromlieferungen des Stromverbands für die kommunalen Gebäude und den Sportpark Nottuln.

Aus der Einspeisevergütung für die beiden Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Bäder sowie für die beiden Blockheizkraftwerke werden Erlöse in Höhe von rd. 28.000 € erwartet.

Die sonstigen Erlöse in Höhe von 76.520 € setzen sich zusammen aus der Vergütung für die Stromproduktion aus der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) mit 43.000 €, die Energiesteuerentlastung mit 17.400 €, die Nutzungsentgelte mit 9.000 € sowie die Erlöse aus der Gastronomie mit 7.120 €.

Andere aktivierte Eigenleistungen

Im Wirtschaftsjahr 2019 wird mit aktivierungsfähigen Eigenleistungen in Höhe von rd. 5.000 € gerechnet. Diese Position bildet die voraussichtlichen Eigenleistungen von Investitionsmaßnahmen ab und ist als Korrekturposition zu den Personalkosten ertragswirksam auszuweisen.

Vorlage Nr. 143/2018

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen die Auflösung der passivierten Investitionskostenzuschüsse zur Finanzierung der Beckenabdeckung und der energetischen Sanierung des Baukörpers Hallenbad mit 10.170 € sowie Betriebsführungsleistungen für andere Betriebszweige mit 3.370 €.

Aufwandspositionen

Materialaufwendungen

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von insgesamt rd. 203.000 € umfassen insbesondere die Energiebezugskosten in Höhe von rd. 124.000 €, die Wasser- und Abwassergebühren mit rd. 49.000 € sowie den sonstigen Materialverbrauch mit rd. 30.000 €.

Bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen für das Jahr 2019 betragen rd. 105.000 €. Unter den bezogenen Leistungen werden neben den Reinigungskosten im Wesentlichen die Wartungs- und Instandhaltungskosten der betriebstechnischen Anlagen und der Grundstücke sowie die Kosten für Wasseruntersuchungen erfasst.

Personalaufwendungen

Für die Personalaufwendungen ist mit rd. 427.941 € ein Anstieg um 29.167 € gegenüber dem Vorjahr mit 398.774 € zu erwarten. Der Anstieg ist ausschließlich tariflich bedingt.

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen sinken von 183.700 € um 17.000 € auf 166.700 €.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sinken von 44.000 € um 1.900 € auf 42.100 €. Im Wesentlichen handelt es sich um Aufwendungen für Versicherungen, Prüfung und Beratung, Marketing und eine Vielzahl kleinerer Einzelpositionen.

Zinsaufwendungen/Zinserträge

Das Zinsergebnis verringert sich von -30.300 € um 1.390 € -31.690. Grund ist einerseits ein investitionsbedingter Anstieg der Zinsaufwendungen und andererseits der Wegfall von Zinserträgen aufgrund des weiterhin niedrigen Zinsniveaus.

Vorlage Nr. 143/2018

Gesamtergebnis 2019

Für das Wirtschaftsjahr 2019 ergibt sich nach Abzug der Aufwendungen von den Erträgen ein Gesamtergebnis in Höhe von -665.428 €. Gegenüber der Vorjahresplanung mit einem negativen Ergebnis von ./ 665.304 € wird damit für 2019 mit einem nahezu unveränderten Jahresergebnis gerechnet.

Aufgrund des gemeinsamen Jahresabschlusses der Betriebszweige Wasser- und Energieversorgung/Bäder kann davon ausgegangen werden, dass das positive Jahresergebnis der Wasser- und Energieversorgung mit dem negativen Jahresergebnis der Bäder, mit Ausnahme der aus dem Schulschwimmen resultierenden Aufwendungen und Erträge, ertragssteuerlich verrechnet werden kann.

3. Erläuterungen zum Vermögensplan

Investitionsmaßnahmen und Finanzierung

In den vergangenen Jahren wurden in den Bädern umfangreiche Investitionen getätigt. So erfolgten Investitionen in die energetische Optimierung, in Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung und in substanzerhaltende Maßnahmen.

Auch für das Wirtschaftsjahr 2019 sind im Vermögensplan umfangreiche Investitionsmaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 155.500 € eingestellt worden. Davon entfallen auf die Anschaffung eines neuen Spitzenlastkessels im Hallenbad 90.000 €. Weitere Maßnahmen sind die Erneuerung der Elektroverteilungsanlage im Hallenbad mit 20.000 €, die Herstellung eines Stromanschlusses der neuen Sporthalle an den Stromverbund mit 15.000 € sowie die Anschaffung von Strandkörben und Sonnenschirmen mit 5.500 €. Für sonstige Beschaffungsmaßnahmen wurden 25.000 € veranschlagt.

Die planmäßige Tilgung von Darlehen ist mit insgesamt 46.160 € im Vermögensplan zu berücksichtigen.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt aus Eigenmitteln und Baukostenzuschüssen. Weitere Kreditaufnahmen sind für 2019 nicht vorgesehen.

4. Erläuterungen zur Finanzplanung

Die Finanzplanung zeigt die voraussichtliche Entwicklung der Investitionen im Verhältnis zur Finanzierung. In den Jahren 2019 bis 2023 kann der Betrieb die Finanzierung der Investitionen voraussichtlich aus Eigenmitteln abdecken. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass der zukünftige Schwerpunkt von Investitionen in den substanzerhaltenden Maßnahmen zu sehen ist. So ist z. B. der Zustand der Filteranlagen zu beobachten. Hier können in den nächsten Jahren weitere Investitionserfordernisse entstehen.

5. Erläuterungen zur Stellenübersicht

Die Beschäftigten der Gemeindewerke sind in eigenen Stellenübersichten zu führen. Da die Beschäftigten im Verwaltungsbereich (technisch und kaufmännisch) für alle vier Betriebszweige tätig sind, werden die Arbeitsanteile auf die einzelnen Betriebszweige aufgeteilt. Ein Stellenanteil von 0,06 ist tariflich bedingt von der Entgeltgruppe E 9b der

Vorlage Nr. 143/2018

Entgeltgruppe E 9c zuzuordnen. Ein Stellenanteil E 10 verringert sich von 0,10 auf 0,08.
Weitere Veränderungen ergeben sich im Verwaltungsbereich nicht.

Im betrieblichen Bereich ergeben sich keine Veränderungen.

Anlagen:

Wirtschafts- und Finanzplanung 2019

gez. Scheunemann